

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 45/0309/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 14.11.2016 Verfasser: FB 45/310.030.00									
Mitgliedschaft der Stadt Aachen in der Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit NRW e.V. Hier: Antrag der Fraktion PIRATENFRAKTION vom 13.10.2016										
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Kompetenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>29.11.2016</td> <td>KJA</td> <td>Entscheidung</td> </tr> <tr> <td>01.12.2016</td> <td>SchA</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	29.11.2016	KJA	Entscheidung	01.12.2016	SchA	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz								
29.11.2016	KJA	Entscheidung								
01.12.2016	SchA	Entscheidung								

Beschlussvorschlag:

1. Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Er spricht sich gegen eine Mitgliedschaft der Stadt Aachen in der LAG Schulsozialarbeit NRW e.V. aus
2. Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Er spricht sich gegen eine Mitgliedschaft der Stadt Aachen in der LAG Schulsozialarbeit NRW e.V. aus

finanzielle Auswirkungen

keine finanziellen Auswirkungen

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

1. Ausgangslage

Mit Antrag vom 13.10.2016 bittet die Piratenfraktion im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, eine Mitgliedschaft in der „Landesarbeitsgemeinschaft Schulsozialarbeit NRW e.V.“ als juristische Person zu prüfen und bei positiver Bewertung zu beantragen.

2. Ist-Stand

Am 24.11.2012 fand die Gründungsveranstaltung der LAG Schulsozialarbeit NRW in Duisburg statt. Mit der Gründung der LAG/NRW will sich die Schulsozialarbeit öffentlich präsentieren, politisch zu Wort melden und fachliche Perspektiven diskutieren.

Die Vereinsgründung erfolgte am 16.11.2013 in Düsseldorf. Der Zweck des Vereins ist die Förderung und Vernetzung der im Arbeitsfeld Schulsozialarbeit tätigen Fachkräften, die Wahrnehmung der berufspolitischen und fachlichen Interessenvertretung, eine landesweite Informations- und Öffentlichkeitsarbeit, die Qualitätsentwicklung von Schulsozialarbeit und deren Sicherung durch Festlegung und Fortschreibung von Standards, die Fachberatung von Fachkräften und Institutionen, die Organisation, Durchführung und Mitwirkung von landesweiten Veranstaltungen zur Aus- und Fortbildung, die Förderung der interdisziplinären Zusammenarbeit und die Förderung landesweiter Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule.

Seit 2014 bildeten sich darüber hinaus diverse LAG-Regionalgruppen, darunter die Gruppe „StädteRegion Aachen, Heinsberg, Düren“, die auch offen für Schulsozialarbeiter/innen ist, die selbst nicht Mitglied der LAG sind.

Die Stadt Aachen ist durch die zuständige Teamleiterin der kommunalen Schulsozialarbeiter/innen in der LAG Schulsozialarbeit LAG NRW e.V. vertreten. Die war 2012 Teilnehmerin der Gründungsveranstaltung und ist seit dem Zeitpunkt der Vereinsgründung als natürliche Person aktives Vereinsmitglied. Im Zuge ihrer Mitgliedschaft nimmt sie an den Vollversammlungen und Regionalgruppentreffen hier in der Region teil. Die Mitarbeit in diesem Gremium gewährleistet den Informationsfluss und die Vernetzung und trägt zur Qualitätssicherung und -entwicklung der Schulsozialarbeit bei. Die seitens der LAG (mit)initiierten Fortbildungen und Veranstaltungen, wie beispielsweise der 2. Bundeskongress zur Schulsozialarbeit im Dezember 2015, werden von Schulsozialarbeiter/innen der Stadt Aachen besucht.

Im Juni 2016 wurde eine Mitteilung über die Entfristung der „BuT-Schulsozialarbeiterstellen“ der Stadt Aachen auf der Website der LAG eingestellt, um einerseits andere Kommunen, Kreise und Fachkräfte zu informieren und andererseits als Kommune präsent zu sein, die dem Aufgabenfeld Schulsozialarbeit einen hohen Stellenwert bemisst.

3. Fazit

Die Mitgliedschaft der zuständigen Teamleiterin gewährleistet die Vernetzung und trägt zur Qualitätssicherung und -entwicklung der Schulsozialarbeit bei. Eine Mitgliedschaft der Stadt Aachen als juristische Person in der LAG Schulsozialarbeit e.V. wird derzeit nicht für erforderlich betrachtet.

Anlage/n:

- Antrag der PIRATENFRAKTION vom 13.10.2016